

B. F. Voigt in Weimar.

4746. **Gerstenberg, G. v.**, neuer tabellarischer Faß-Berechner nach Viter-Gemäß. 16. 2 M. 50 S.
4747. **Graef, A.**, Musterzeichnungen f. Möbelverzierungen u. Holzschnitt-Arbeiten aller Art in natürlicher Größe. 3. Lfg. gr. Fol. 7 M. 50 S.
4748. **Marchet, G.**, die Aufgabe der gewerblichen Gesetzgebung. gr. 8. 2 M.
4749. **Martin, Ph. L.**, das Leben der Hauskatze u. ihrer Verwandten. gr. 8. 2 M.

B. F. Voigt in Weimar ferner:

4750. **Reineck, Th.**, die Grund-Elemente der Firmen-Malerei. gr. Fol. 8 M.
4751. **Reuter, G.**, die Schule d. Tapeziers. gr. 8. Mit Atlas. gr. 4. 7 M. 50 S.
- Walle in Siegen.
4752. **Wille, G.**, das Lebensbild Jesu auf Grund der biblischen Urkunden f. Schule u. Haus. gr. 8. \* 2 M. 50 S.
- Wiegandt, Hempel & Parey in Berlin.
4753. **Borne, M. v. dem**, Wegweiser f. Angler durch Deutschland, Oesterreich u. die Schweiz. 16. Geb. \* 4 M.

## Anzeigebblatt.

(Anzerate von Mitgliedern des Varsenbercinß werden die dreigeßaltene Petitzelle oder deren Raum mit 7 Pf., alle übrigen mit 15 Pf. berechnet.)

### Gerichtliche Bekanntmachungen.

#### Auctions-Bekanntmachung.

[15079.]

Künftigen

3. Mai dieses Jahres Vormittags 10 Uhr sollen an hiesiger Gerichtsstelle die zur Concursmasse des Buchhändlers Oswald Krüger hier gehörigen Verlagswerte, als:

Kaufmann, deutsche Handverkaufstage für Droguisten, Apotheker, Farbwaarenhändler zc. Sammlung landwirthschaftlicher Vorträge von Felmy und Schönsfeld. Heft 1-10.

Sammlung landwirthschaftlicher Vorträge. Heft 11. 12. im Manuscript, von Professor Dr. Wenke.

Dr. Gerding, Mittel und Wege zur Abwehr der Futternoth.

Deutsche Leuchtkugeln.

nebst Außenständen im Betrage von ca. 4434 M. meistbietend gegen sofortige Zahlung versteigert werden.

Der Gütervertreter, Herr Advocat Longo hier, ist auf an ihn eingehende portofreie Anfragen zu Auskunftsertheilungen bereit.

Ein Verzeichniß der Außenstände hängt an hiesiger Gerichtsamtstelle aus.

Wurzen, den 12. April 1877.

Königliches Gerichtsamt.  
Bermann.

### Geschäftliche Einrichtungen, Veränderungen u. s. w.

Schneeberg, den 15. April 1877.

[15080.] P. P.

Ich habe die Ehre, Ihnen mitzutheilen, dass ich am 1. Mai a. c.

in Zwickau

unter der Firma

**Paul Beyer**

eine Buch- und Musikalienhandlung errichten werde.

Die Bitte um Eröffnung eines Contos für das neu zu begründende Geschäft glaube ich durch einen Hinweis darauf unterstützen zu dürfen, dass mein Schneeberger Sortiment seinen Verpflichtungen gegen die Herren Verleger stets pünktlich nachgekommen ist.

Auch in Zwickau werde ich bemüht sein, durch thätige Verwendung für Ihren

Verlag und pünktliches Zahlen die Geschäftsverbindung mit mir zu einer lohnenden zu machen.

Ich bitte, die Conti Schneeberg und Zwickau getrennt zu führen und bemerke, dass Herr L. Staackmann in Leipzig die Commissionen für beide Geschäfte zu besorgen die Güte haben wird.

Endlich ersuche ich um gef. schleunige Zusendung Ihres Verlagskataloges und Mittheilung, ob Sie mir Conto eröffnen, und empfehle mich

hochachtungsvoll ergeben

**Paul Beyer.**

Münster, in Westphalen, 15. April 1877.

[15081.] P. T.

Mit Gegenwärtigem erlaube ich mir, Ihnen die ganz ergebene Mittheilung zu machen, daß ich am hiesigen Plage unter der Firma:

**L. Pohlshörder**

eine

Musikalien- u. Instrumentenhandlung errichtet habe.

Meinen Bedarf werde ich nur baar beziehen und hatte Herr A. G. Lichtenberger in Leipzig die Güte, meine Commission zu übernehmen.

Indem ich bitte, mir für mein großes Geschäftslocal Placate zugehen zu lassen, sehe ich gef. Zusendung von Katalogen, Prospecten und Wahlzetteln entgegen.

Mein junges Geschäft Ihrem Wohlwollen empfehlend, zeichne mit

Hochachtung

**L. Pohlshörder.**

#### Platz-Veränderung.

[15082.]

Nur auf diesem Wege bringe ich zur ergebenen Anzeige, daß ich mein Verlagsgeschäft nunmehr nach München, Adalbertstraße 45, verlegt habe und dahin von nun an alle Sendungen zc. zu adressiren sind.

Augsburg, 15. April 1877.

**Jaumann's Lit.-Bureau.**

Commissionär: Siegmund & Volkering.

[15083.] Von heute an hat Herr Paul Reff in Stuttgart meine Commission für den dortigen Platz übernommen, was ich den geehrten süd-deutschen Verlagfirmen zur gütigen Beachtung empfehle.

Ludwigshafen a. Rh., 20. April 1877.

**Aug. Kanterborn.**

#### Verkaufsanträge.

[15084.] Sofort billig zu verkaufen eine größere Musikalienhandlung nebst Leihinstitut, fester Kundschaft und großer Abonnentenzahl. Offerten unter D. D. N. 4. an die Exped. d. Bl. erbeten.

[15085.] Verlags-Verkauf. — Um meine Thätigkeit lediglich dem Betriebe meiner Buch- und Steindruckerei widmen zu können, beabsichtige ich den Verkauf meines Verlagsgeschäftes im Ganzen oder in einzelnen Theilen sofort oder successiv nach den Mitteln des Käufers.

Nur solche Reflectenten, welche im Stande sind, eine entsprechende Baar-Anzahlung zu machen, wollen sich melden oder mich während der Ostermesse in Leipzig persönlich aufsuchen.

Erfurt, den 19. April 1877.

**Fr. Bartholomäus.**

In Leipzig vom 27. April bis zum 4. Mai. Wohnung: Thüringer Bahnhof-Hôtel.

[15086.] Ein kleiner, solid angelegter Leipziger Verlag populärer Richtung ist anderweitiger Unternehmungen halber sehr preiswürdig gegen Baarzahlung mit allen Rechten zu verkaufen. Auch werden einzelne Werke abgegeben. Näheres sub X. X. X. durch die Exped. d. Bl.

#### Kaufgesuche.

[15087.] Ein durchaus solides kleineres Sortimentsgeschäft wird von einem zahlungsfähigen und mit vorzüglichsten Empfehlungen versehenen Buchhändler zu kaufen gesucht. Offerten mit genauen Angaben über Umsatz, Reingewinn zc. werden discret behandelt und unter M. K. 22. durch Herrn Fr. Volkmar in Leipzig erbeten.

#### Theilhaber gesuche.

[15088.] Für eine Leipziger Verlagshandlung wird ein thätiger, vermögender Buchhändler als Theilhaber gesucht.

Gefällige Offerten werden erbeten unter J. K. 100. durch die Exped. d. Bl.

#### Fertige Bücher u. s. w.

[15089.] Soeben erschien im Verlage von **F. Schulthess** in Zürich:

**Weissenbach, Elis.**, Oberarbeitslehrerin, Lehrplan und Katechismus zur Arbeitsschulung. gr. 8. Geh. 1 M. mit 25 % Rab. n. fest 13/12.